

1 Textinterpretation: Hadschi Morad

Inhaltsangabe

- **Personen:** H.M.(er ist Reishändler, Ladenbesitzer, Waisenkind), eine Frau, die er für die seinige hält, die Menschen auf der Strasse, den Polizeivortsteher (seine Frau Schahrabanu mit der er seit zwei Jahren verheiratet ist, seine Verwandten, Onkel, Vater, Mutter, und zwei, drei andere Personen werden nur erwähnt).
- **Zeit:** Donnerstagabend
- **Ort:** Stadt Hamadan¹, zwischen den Flüssen, man sieht Weiden am Ufer stehen, grün, idyllisch und freundlich. (Kerbela und Mekka werden nur im Zusammenhang mit der Familiengeschichte erwähnt).



- **Situation:** Donnerstagabend nach Landenschluss, Verwechslung, er hält eine unbekannte Frau für die seinige.
- **Stimmung:** frische Frühlingsluft
- **Objekte:** gelber Umhang, neue, knarrende Schuhe, seidnes Taschentuch

1.1.1 Die Gliederung des Geschehens

Die Handlung ist fast wie in einem Theaterstück chronologisch-linear erzählt. Die Linearität wird durchbrochen durch eine Rückblende. Wir erfahren die Vergangenheit von H.M. Eine Vorwärtsblende zeigt uns seine Absichten für den folgenden freien Tag.

- 1. Abs.: H.M kommt aus dem Laden und durchläuft den Markt.
- 2.-4. Abs.: Rückblende
- 5. Abs.: Nachhauseweg mit Gedanken an seine Frau und ihre Nörgeleien
- 6. Abs.: Plan für den folgenden Tag (Traum, Wunsch, Flucht aus der Realität)
- 7. Abs.: Er glaubt seine Frau auf der Strasse gesehen zu haben.
- 8. Abs.: Erste verbale Auseinandersetzung mit der Frau, diese versucht zu fliehen.
- 9. Abs.: Haustür um Haustür öffnet sich. (Menschenmenge als Zuschauer).
- 10. Abs.: Zornausbruch, er wendet sich an die Menge.
- 11. Abs.: Die Frau wendet sich an die Menge und ruft nach dem Schutzmann.
- 12. Abs.: Zwei, drei Personen mischen sich ein und ziehen H.M zur Seite, die Polizei führt ihn zum Polizeiposten. Langsam erkennt er seinen Irrtum.
- 13. Abs.: Längere verbale Auseinandersetzung mit dem Polizeivorsteher und der unbekanntem Frau.

¹ **Hamadan** (persisch استان همدان) ist eine Provinz im Nordwesten des Iran. Die Hauptstadt heißt ebenfalls Hamadan. In der Provinz leben 1.703.267 Menschen (Volkszählung 2006). Die Fläche der Provinz erstreckt sich auf 19.368 Quadratkilometer.

- 14. Abs.: H.M wird für schuldig erklärt und erhält als Strafe 50 Peitschenhiebe.
- 15. Abs.: Zwei Tage später verstösst er seine eigene Frau.

2 Inhaltliche Deutung

2.1.1 Die Erzählform und Haltung des Erzählers

- personal, 3. Pers. Sg.
- auktorial, sachlich, neutral, kommentierend, teilweise ironisch, abwägend, vermutend

2.1.2 Charakteristik

- Aussehen und Eigenschaften der Hauptpersonen einzeln und zueinander: H.M ist ein **Waisenkind**. Er ist nur dank einem **Erbe** zu Wohlstand gekommen. Sonst kennt er niemanden in der Stadt. Die Meinung der Leute ist ihm wichtig. Er versucht den **Schein** zu wahren. Er lässt es sich gefallen, dass die Leute ihn Hatschi nennen. Sein Ansehen hat er sich nur auf Grund **fremder Errungenschaften** sichern können. Seine Frau kennt seine wunden Stellen und beschimpft ihn bei Streitigkeiten als Nichtskönner, Versager (weil er seine Familie im Stich gelassen hat) und macht ihm so die **Prekarität** seiner Situation bewusst. Auch hätte sie einen besseren Mann haben können: den **Geldwechsler** Maschdi Hosseyn.

2.1.3 Darstellerische Besonderheiten und ihr Zweck (ihre Wirkung)

- **Theaterschauspiel**: (vgl. die Auseinandersetzung findet nicht direkt zwischen den beiden statt. Sie wenden sich mit Fragen an die Menge. Das ganze ist fast eine griechische Tragödie: Einheit von Ort, Handlung und Zeit.
- **Antriebsarmut**: Er kann sich nicht entscheiden, sein Leben zu verändern, ist handlungsunfähig. Eine andere Frau würde sein Unglück nur noch vergrößern. Er braucht die Zustimmung „einer Audienz, Autorität“. Erst durch die Strafe wird er auf den Boden der Realität geworfen und er kann seine Trägheit überwinden. Nun verstösst er seine Frau.
- Beschreibungsgenauigkeit: summarisch

2.1.4 Aussagen der Kurzgeschichte

- Absichten des Autors, die durch Ereignisse, Personen, Ort und Zeit des Geschehens und die Textsorte vermittelt werden.
- **Höhepunkte** bzw. **Wendepunkte** im Geschehen?

2.1.5 Satzbau und Wortschatz

- Die Sprache ist einfach, realistisch, schnörkellos, sparsam. Es gibt keine Poetik und klangvollen Worte (ungleich Tolstois Erzählung, die durch fast epische Darstellung glänzt).

2.1.6 Sprachliche Besonderheiten und ihr Zweck

- Metaphern und Vergleiche
- Leitbegriffe / Symbole
 - Frühlingsluft, grüne und freundliche Weiden am Fluss kontrastiert mit den Gedanken an sein Frau und ihren Nörgeleien.
 - knarrende Schuhe, Farben: gelb, rot, schwarz, weiss
- Wörtliche Rede